

TOP Gipfelglück Hochfeln

← 15.5 km

🕒 4:30-5:00 h

⬆️ 705 m

⬆️ 1195 m

SCHWIERIGKEIT schwer



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: Geoinformationen ©Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), ©BGEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2014 here. All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo (57040002735)

← 15.5 km

🕒 4:30-5:00 h

⬇️ 705 m

⬆️ 1195 m

SCHWIERIGKEIT schwer

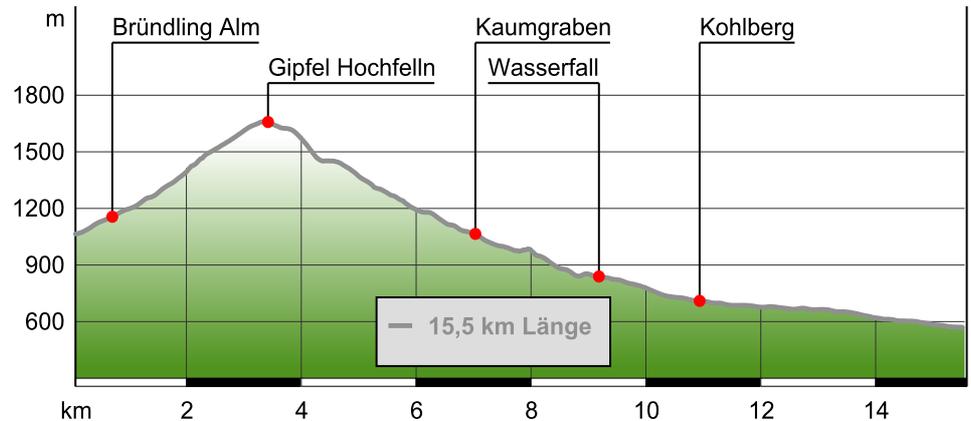


Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: Geoinformationen ©Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), ©GeoBasis-DE/ GeoBasis.mw 2014, Österreich: ©1996-2014 here, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2014 here. All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo (5704002735)

WEGEART

— Länge 15.5 km

HÖHENPROFIL



TOURDATEN

WANDERUNG

STRECKE ←→ 15.5 km

DAUER ⌚ 5:00 h

AUFSTIEG ▲ 705 m

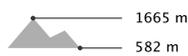
ABSTIEG ▼ 1195 m

SCHWIERIGKEIT schwer

KONDITION ●●●●●

TECHNIK ●●●●●

HÖHENLAGE



BESTE JAHRESZEIT

JAN | FEB | MÄR

APR | MAI | JUN

JUL | AUG | SEP

OKT | NOV | DEZ

BEWERTUNGEN

AUTOREN

ERLEBNIS ●●●●●

LANDSCHAFT ●●●●●

COMMUNITY

TOUR (0) ★★★★★

WEITERE TOURDATEN

EIGENSCHAFTEN

aussichtsreich
Streckentour
Bergbahnauf/-abstieg

faunistische Highlights
botanische Highlights

AUSZEICHNUNGEN (& BARRIEREFREIHEIT)

mit Einkehrmöglichkeit

Der Hochfelln ragt mit seinen 1674 Metern direkt neben dem Chiemsee empor. Den Gipfel kann man zu Fuß erklimmen

Der Hochfelln ist ein äußerst beliebter Ausflugsberg in den Chiemgauer Alpen. Er lockt Wanderer, Drachen- und Gleitschirmflieger sowie Spaziergänger gleichermaßen an. Der Wanderer erklimmt den Gipfel zu Fuß, die anderen nehmen die Seilbahn bis zum Gipfel, von dem aus man ein 360°-Panorama genießen kann: vom Chiemsee über Ruhpolding bis zu den Tiroler Bergen, weiter zum Großvenediger und zum Großglockner. Das 7 m hohe

gusseiserne Gipfelkreuz stammt aus der Maxhütte in Bergen. Es wurde 1886 zum Gedenken an König Ludwig I. von Bayern errichtet. Das Hochfellnhaus in unmittelbarer Nähe ist der höchstgelegene gastronomische Betrieb im Chiemgau. Der Aufstieg ist problemlos zu meistern, etwas Trittsicherheit ist für den Abstieg Richtung Eschelmoos nötig. Ein Steig führt durch Latschen abwärts mit schönen Blicken zu den Thorau Almen und weiter ins Tal der Weißache. Vorbei an einem bizarren Wasserfall geht es nach Bergen zurück.

Tipp des Autors!

"Besuch der Taborkapelle auf dem Hochfelln. Besichtigung der Maxhütte in Bergen, ein Mittelpunkt der Industriegeschichte im Chiemgau. Vom 1. Mai bis 3. Oktober ist das Museum täglich (außer Montag) von 10.00 bis 16.00 geöffnet. Jeweils am Dienstag findet, ab der Werkskapelle, Nähe Parkplatz der Hochfellnseilbahn, eine Führung statt. Anmeldung zu Sonderführungen unter Tel.: 08662-8321."

WEGBESCHREIBUNG

Vom Start an der Mittelstation der Hochfellnbahn (S) führt Weg Nr. 8 auf den Hochfelln. Rechts über Stufen aufwärts gehen, dann auf breitem Forstweg weiter. Nach wenigen Metern ist die erste Alm „Bachschmid-Kaser“ erreicht, es folgen das Berggasthaus „Öder-Kaser“ und die „Bründling-Alm“ (1). Beim Skilift öffnet sich das Panorama zum Chiemsee. Der Weg geht in einen Treppenweg über. Erst durch ein Wäldchen, dann schlängelt sich der Pfad weiter nach oben. Vorbei an der Hütte des Skiclubs Bergen unter der Seilbahn durch und panoramareich bis zur Seilbahnstation mit Panoramatafel. Über Stufen führt der Weg aufwärts zum Hochfellnhaus und zum Gipfelkreuz (2). Bereits kurz nach dem Bau des Hochfellnhauses 1890 wurde es zum beliebten Ausflugsziel der Bevölkerung. Der von Pfarrer Otto v. Mayer gegründete Hochfellnhausverein förderte das Bergsteigen und -wandern, dem Verein gehörte auch lange Zeit die Tabor Kapelle, heute im Besitz der Katholischen Kirche. Hier zweigt der Weg ab Richtung Thorau Alm/Eschelmoos, Weg 56. Am nächsten Wegweiser Richtung Bergen halten. Nach einem steilen Abstieg über Stufen und Steine geradeaus Richtung Eschelmoos/Bergen gehen. Der Weg geht immer an der Hangkante entlang mit Blick hinab auf die Thorau Almen. Abermals an eine Abzweigung rechts Richtung Bergen-Ort/Weißgraben/Eschelmoos. Der Vegetationswechsel ist erfolgt, die Latschenkiefern sind Vergangenheit und die Fichten begleiten den Weg. Der Steig zieht

hinab in den Weißgraben (Achtung: steile Passagen). Den Weißgraben queren, dann bergauf zu einem breiten Forstweg. Ihm rechts folgen, bis in eine Senke mit Stallung. Nun nicht geradeaus Richtung Ruhpolding, sondern rechts Richtung Bergen (3). Über die Wiese, dann am Waldrand entlang abwärts. Über eine Absperrung links in den Wald hinein bis zu einer Forststraße, rechts weiter Richtung Wanderparkplatz Kohlstatt, Weg 10. Entlang der Weißen Ache nun auf bequemem Weg, rechter Hand ragt der Rötmandkopf in die Höhe. Nach einer Brücke ein Rastplatz, danach links ein Wasserfall (4). Fast senkrecht stürzt hier das Wasser über die Steine. Zur Materialseilbahn, die hinauf zum Hochfelln führt. Das Gipfelkreuz ist sogar zu sehen, weiter Richtung Wanderparkplatz Kohlstatt und Talstation Hochfelln. Ab dem Wanderparkplatz (5) geradeaus weiter der Straße immer folgen zur St.Ägidius-Quelle, die Helferin bei Feuerbrunst und Trockenheit ist. Auf der Straße zum Museum „Maxhütte Bergen“ und zur Talstation der Seilbahn.

Startpunkt der Tour

Mittelstation Hochfellnbahn

Zielpunkt der Tour

Talstation Hochfellnbahn

Sicherheitshinweise

Trittsicherheit vom Gipfel Richtung Eschelmoos

Ausrüstung

Ausrüstung für alpine Wanderung erforderlich, Getränke für den Rückweg wichtig.

Wegekennzeichnung

Richtungspfeile mit Zielangabe

INFORMATIONSMATERIAL

Karte

Kompass Karte Nr. 16 Traunstein, Waginger See, 1:50.000 ISBN: 9783854910190. Preis: EUR 7.95

Weitere Infos / Links

Touristinformation Bergen, Raiffeisenplatz 4,
83346 Bergen, Tel. 08662 8321,
tourismus@bergen-chiemgau.de, www.bergen-chiemgau.de

ANREISE

Öffentliche Verkehrsmittel

DB Bahnhof Bergen, www.bahn.de, Bus in den Ort www.rvo-bus.de oder ca. 2,5 km Fußweg

Anfahrt

A8 München – Salzburg, Ausfahrt Bergen

Parken

Parkplätze an der Hochfellnbahn

REGIONEN

REGIONEN & ORTE

| | |
|-------------------------|---------------------------|
| <i>Deutschland</i> | <i>(Land)</i> |
| <i>Bayern</i> | <i>(Bundesland)</i> |
| <i>Chiemgau</i> | <i>(Tourismus-Region)</i> |
| <i>Traunstein</i> | <i>(Landkreis)</i> |
| GEBIRGE | |
| <i>Chiemgauer Alpen</i> | <i>(Gebirgsgruppe)</i> |